

Q-Instrumente kollegiales Feedback und Austausch zur Unterrichtsqualität

D1.8-08A

| Q-Instrument | Einsatzfeld | Hilfsmittel | Aufwand | Chancen | Risiko / Schwierigkeiten |
|---|--|---|---|---|---|
| Gegenseitiger Unterrichtsbesuch | kollegiales Feedback zum Unterricht | | Koordination | Unterrichtsreflexion von aussen, Erkennen blinder Flecken, kollegiales Feedback, Stärke-Schwächen-Profil, Standortbestimmung, transdisziplinärer Dialog | Kein offener Austausch, Zeitfenster finden, fehlende Vertrauensbasis |
| Unterrichtsplanung / Unterrichtsreflexion | (kollegiale) Unterrichtsplanung, Unterrichtsreflexion, neue Lernarrangements, Prüfungserstellung | | individuell, abhängig von Unterrichtskonzept und Gruppengrösse | Optimierung der Ressourcen, Teamarbeit, gegenseitiger Austausch, Öffnung, Transparenz | Zeitmanagement, fehlende Vertrauensbasis |
| Kollegiale Praxisberatung (Intervision) | allgemeine Entwicklung der Berufskompetenz, Bewältigung heikler Situationen | Vorschläge für mögliche Abläufe einer Intervision | Je nach Gruppengrösse mehrere Sitzungen pro Jahr | Wirksamkeit dank differenziertem Meinungs- und Erfahrungsaustausch, ökonomischer Umgang mit Ressourcen, Konkrete, praxisnahe Problemlösung, Zugang zu implizitem Wissen | Bei fehlendem Vertrauen funktioniert die Gruppe nicht, Dauer der Aktivität, je nach Situation Überforderung der Teilnehmenden |
| Dialoggruppe | persönliche Weiterentwicklung dank vertieftem gegenseitigem Austausch | evtl. Satz Karteikarten mit Themenvorschlägen | individuell, abhängig von Diskussionsthemen und deren Umsetzung im Unterricht | Interdisziplinäre Reflexion und Zusammenarbeit, neue Erkenntnisse für den eigenen Unterricht | Je nach Diskussionsergebnis kann die Umsetzung scheitern |
| Dialoggruppe per Mail | Austausch, klare Fragestellung, zu der vermutlich/möglicherweise kontroverse Meinungen bestehen. | E-Mail | klare Fragestellung Resümee am Schluss | unterschiedliche Meinungen einholen, Ergebnis in schriftlicher Form | es kommt nicht zum Dialog |